

# Ostermünchen in Vorrunde 2 vorn

Oberfeldkirchen und TuS Traunreut ziehen mit dem Bezirksligisten in die Endrunde ein

**Trostberg.** Jetzt ist das Feld für die Endrunde beim 55. Trostberger Sparkassen-Hallenfußball-Cup komplett. In Vorrunde 2 setzte sich am Sonntag der Bezirksligist SV Ostermünchen trotz einer Auftaktniederlage gegen den TuS Traunreut mit drei Siegen als Gruppenerster durch. Ein starker Lokalmatador war der SV Oberfeldkirchen, der sich – genauso wie der TuS Traunreut – ebenfalls für die am kommenden Samstag um 14 Uhr beginnende Endrunde qualifizierte. Beide „Verfolger“ waren punktgleich (7 Zähler), der Direktvergleich (6:3) entschied für den A-Klassisten, der schließlich Gruppenzweiter wurde.

Auf der Strecke blieben der A-Klassen-Spitzenreiter SV Unterwössen und der SC Inter Traunreut, der mit nur sieben Spielern angetreten war und schlussendlich zum Kanonenenfutter wurde. Wenigstens schossen die Inter-Kicker durch Ionut Corduneanu (ehemals TSV Tittmoning), der den 1:9-Zwischenstand im Derby gegen den TuS Traunreut erzielte, eines der schönsten Tore des Tages. Ansonsten stand das Team, das noch nicht am Ligaspielbetrieb teilnimmt, auf verlorenen Posten. Dieses Tor löste auch etwas Jubel bei den Fans aus, die insgesamt nicht so enthusiastisch mitgingen als am Vortag. Nur die Oberfeldkirchner und Traunreuter Fans bejubelten die Tore ihrer Mannschaft.

Die Hallenspezialisten von TuS-Coach Bastian Buchner – die sich am Dreikönigstag für die Endrunden der „Oberbayerischen“ in Manching qualifiziert hatten (*wir berichteten*) – legten mit einem Remis gegen Unterwössen los, kamen jedoch durch einen 2:0-Sieg gegen Ostermünchen in die Spur. Spannend war das Direktduell um Platz zwei gegen „Feldkirchen“. Traunreut dominierte, aber verzockte sich vor dem Tor – immer wieder scheiterte man am toll aufgelegten Keeper Martin Würnstl. Der SVO seinerseits traf fast mit



Einer der erfolgreichsten Torschützen der 2. Vorrunde: Muhammed Demir, hier bei einem Treffer gegen den TuS Traunreut (Endstand: 6:3).

– Fotos: Butzhammer

jedem Torschuss, so etwa Edelmetniker Yavuz Kaplan per Kopf und mit einem direkten Freistoß jenseits der Mittellinie. Am Ende stand es 6:3 für die Christian-Würnstl-Truppe.

Im Traunreuter Derby schossen Ersel Aydinalp und Co. den SC Inter 13:1 ab. Nun stellte sich für den TuS ein Problem: Wegen der Teilnahme in Manching kann nur die zweite Garnitur in der Trostberger Landkreishalle antreten. „Wir versuchen auf alle Fälle teilzunehmen“, sagt TuS-Pressesprecher Mathias Gorzel. Sollte es den Traunreutern nicht möglich sein, eine Mannschaft zu stellen, dann würde der SV Unterwössen nachrücken.

Ostermünchen sicherte sich im letzten Spiel gegen Oberfeldkirchen Platz eins: Nach einer 2:0-Führung gelang dem Underdog aus der A-Klasse der Ausgleich, ehe Luca Baumann mit einem abgelenkten Freistoß der Ostermünchner 3:2-Siegtreffer gelang. Davor gab's klare Siege gegen Unterwössen (5:2) und Inter – auch wenn das 12:1 am Ende „nur“ der dritthöchste Tagessieg wurde. Oberfeldkirchen reichte



Jonas Hintermayer vom SV Ostermünchen, hier bei einem Tor gegen den SV Unterwössen (Endstand: 1:1), traf in Vorrunde 2 sage und schreibe sechs Mal.

somit das 1:1-Unentschieden gegen Unterwössen, um letztlich den Schützlingen von Kilian Lehrberger das Nachsehen zu geben.

In die Torschützenliste trugen sich die beiden Ostermünchner Julian Reiser und Jonas Hintermayer mit sechs Treffern ein. Fünf Tore gelangen Muhammed Demir (Oberfeldkirchen) und Jan Hintermeier (Unterwössen). Auf vier Einschüsse kamen der Oberfeldkirchner Tolga Gökduman und Nick Schreiber vom TuS. Als

Schiedsrichter fungierten abermals Christoph Spitalé (FC Grünthal) und Jürgen Reinelt (VfL Waldkraiburg).

Damit steht das Achterfeld für den 14. Januar – dann wird zunächst in zwei Gruppen mit den anschließenden Halbfinals und Finalspielen gekickt. Neben den drei aus Vorrunde 2 qualifizierten Mannschaften rittern der TSV Heiligkreuz, die SG Tüßling/Teising, der SV Waldhausen (alle aus der Vorrunde 1) sowie Titelverteidiger TSV Altenmarkt (gewann 2020 und startet nun als SG Altenmarkt/Stein) und Gastgeber FA Trostberg um den Turniersieg und die attraktiven Preise. – td

**Ergebnisse:** Unterwössen – TuS Traunreut 3:3, Inter Traunreut – Oberfeldkirchen 0:7, TuS Traunreut – Ostermünchen 2:0, Oberfeldkirchen – Unterwössen 1:1, Ostermünchen – Inter Traunreut 12:1, TuS Traunreut – Oberfeldkirchen 3:6, Ostermünchen – Unterwössen 5:2, Inter Traunreut – TuS Traunreut 1:13, Oberfeldkirchen – Ostermünchen 2:3, Unterwössen – Inter Traunreut 15:2.

**Rangfolge:** 1. SV Ostermünchen 20:7 Tore/9 Punkte, 2. SV Oberfeldkirchen 16:7/7, 3. TuS Traunreut 21:10/7, 4. SV Unterwössen 21:11/5, 5. Inter Traunreut 4:47/0.